

Rezensionen von Buchtips.net

James Patterson: Sonntags bei Tiffany

Buchinfos

Verlag: [Page & Turner](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-442-20339-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,55 Euro (Stand: 29. Juni 2025)

Die achtjährige Jane ist ein einsames Mädchen. Ihre Mutter, eine erfolgreiche Broadway-Produzentin, hat nur ihre Karriere im Kopf. Janes einziger Freund in dieser Zeit ist Michael. Zwar ist Michael für alle anderen Menschen unsichtbar, aber für Janes ist er die wichtigste Person auf der Welt. Und so bricht für sie auch eine Welt zusammen, als Michael ihr an ihrem neunten Geburtstag gesteht, dass er sie verlassen muss. Über zwanzig Jahre später arbeitet Jane in der Produktionsfirma ihrer Mutter mit und ist mehr oder weniger glücklich mit dem Schauspieler Hugh zusammen. Michael hat sie, entgegen seinem Versprechen, nie vergessen. Eines Tages trifft Jane auf einen Mann, der sie auf magische Weise anzieht. Sein Name ist Michael.

Zum dritten Mal verlässt James Patterson das angestammte Thrillergenre und legt mit »Sonntags bei Tiffany« abermals einen gefühlvollen Roman über die Kraft der Liebe vor. Wie immer arbeitet der Amerikaner mit kurzen, packenden Kapiteln und ständigen Perspektivenwechseln. Ein Rezept, das bei diesem Werk absolut aufgeht. Wie in seinen besten Thrillerzeiten fesselt er den Leser, der mit Jane und Michael von Szene zu Szene mitfiebert.

Das Ende des Romans drückt gewaltig auf die Tränendrüse und darf im positiven Sinne als kitschig bezeichnet werden. Aber soll man sich angesichts der Story daran stören? Klare Antwort - nein!

»Sonntags bei Tiffany« ist ein gefühlvoller und packender Liebesroman, der das Thema imaginärer Freund von einer anderen Seite durchleuchtet. Wenn man etwas kritisieren möchte, dann vielleicht, dass es James Patterson nicht ganz so gut wie Cecilia Ahern in ihrem Roman »Zwischen Himmel und Liebe« gelungen ist, die Geschichte aufzulösen.

Auch James Pattersons dritter Liebesroman überzeugt. Viel Kitsch, viele Tränen und eine stimmige Story mit vielen kleinen Höhepunkten. Ein lesenswerter Roman über die wahre Liebe.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[16. März 2009]